

ANZEIGE

**KLEINE ZEITUNG PRÄSENTIERT**



Die checkit.card bietet unzählige Vorteile

FOTOLIA, KK

### Kino-, Klub- und Subkultur

Mit taufrischen Filmen lädt die Diagonale zum Rendezvous mit dem österreichischen Kino nach Graz. Während in den Kinos der Innenstadt ein Best-of des österreichischen Films über die Leinwand flimmert, laden die Partys von #DurchDieNacht im Festival distrikt zum Feiern. Nach Einflüssen der Popkultur auf den österreichischen Film (und umgekehrt) sucht heuer das Spezialprogramm „1000 Takte Film. Street Cinema Graz“: Szene- und Undergroundklubs werden zur Projektionsfläche für Musik-



Jugendkarte von Land Steiermark und Kleine Zeitung

videos von Attwenger, Bilderbuch und Co.

Checkit verlost 15 x 2 Tickets fürs Filmfestival und 2 x 2 Tickets für die Diagonale Awards Party im Grazer Orpheum! Schreib einfach ein E-Mail mit Betreff [www.diagonale.at](http://www.diagonale.at) an [info@checkit.at](mailto:info@checkit.at).

**HOL DIR AUF mobile.logo.at** die checkit.App! Einfach mit einem QR-Reader scannen oder mit deinem Mobiltelefon direkt auf [mobile.checkit.at/app](http://mobile.checkit.at/app) gehen

### Entwicklung der beliebtesten Vornamen

Von Stefan bis Lukas, von Daniela bis Anna: So veränderten sich in der Steiermark in den letzten 30 Jahren die Top 10 der beliebtesten Babynamen.

#### Buben

1985	1995	2005	2015
1. Stefan	1. Michael	1. Lukas	1. Lukas
2. Michael	2. Stefan	2. Tobias	2. David
3. Markus	3. Daniel	3. Sebastian	3. Elias
4. Christian	4. Patrick	4. Florian	4. Maximilian
5. Andreas	5. Thomas	5. David	5. Alexander
6. Thomas	5. Dominik	6. Alexander	6. Paul
7. Martin	7. Philipp	7. Fabian	7. Leon
8. Christoph	8. Lukas	8. Jonas	8. Tobias
9. Patrick	9. Florian	9. Julian	9. Felix
10. Daniel	10. Manuel	10. Jakob	9. Jakob

#### Mädchen

1985	1995	2005	2015
1. Daniela	1. Julia	1. Lena	1. Anna
2. Martina	2. Lisa	2. Julia	2. Sophie
3. Sandra	3. Melanie	3. Anna	3. Maria
4. Katrin	4. Stefanie	4. Leonie	4. Emilia
5. Elisabeth	5. Sarah	5. Katharina	5. Elena
6. Claudia	6. Katharina	6. Laura	6. Lena
7. Kerstin	6. Christina	7. Hannah	7. Emma
8. Tanja	8. Anna	7. Sarah	8. Valentina
9. Nicole	9. Sabrina	9. Lisa	9. Mia
10. Andrea	10. Viktoria	10. Sophie	10. Julia

Von Christian Penz

Fritz, Heinrich, Helmut, Jürgen, Kurt, Norbert, Reinhold, Vinzenz, Walter und Zacharias bei den Buben. Angelika, Fanni, Rosemarie, Tanja, Theresia und Zita bei den Mädchen. So lauten einige jener Vornamen, die in der Steiermark zunehmend von der Bildfläche verschwinden, wurden sie doch in der letzten Vornamenstatistik der Neugeborenen (für das Jahr 2015) nur mehr einmal ausgewiesen. Kurzum: Unter insgesamt 11.143 Geburten im Jahr findet sich nur noch ein Kind namens Vinzenz (vulgo Zenz).

Verdrängt werden solche Vornamen von Trendsettern wie Lukas (230 Mal im Jahr, entspricht 4 Prozent) oder – nach wie vor modern – Anna (337 Mal, 6,2 Prozent). Diese Spit-

# Pfiat enk, Zita und Zenz

Viele althergebrachte Vornamen sind in der Steiermark vom Aussterben bedroht. Lukas und Anna führen die Liste an.

zenreiter haben bereits länger die Nase vorne: „Lukas führt die Statistik seit 1997 an, Anna belegt schon lange Top-Plätze“, weist Martin Mayer, Leiter der Landesstatistik Steiermark auf eine beachtliche Konstanz hin. Zuletzt auf der Beliebtheitskala im Fallen begriffen waren Michael, Daniel, Moritz, Fabian, Dominik, Johannes, Marcel, Gabriel, Manuel sowie Clemens.

Bei den Mädchen büßten Viktoria, Annika, Vanessa und Jasmin an Beliebtheit ein.

„Allgemein zeigt sich bei den Mädchen längerfristig weniger Bewegung als bei den Buben“, erklärt Mayer die Auswertungen. So sind bei den jungen Damen im Gegensatz zu den kleinen Herren vier Namen Dauerbrenner (Lena, Anna, Julia, Lau-

ra), bei den Buben ist es eben nur Lukas (siehe Grafik).

Um zu veranschaulichen, welche Vornamen einst „in“ waren (die Namensdatenbank wird erst seit 1984 geführt), griffen die Statistiker zu einem Kniff. Sie werteten Namen der Verstorbenen aus und zogen so Rückschlüsse auf die Geborenen der 1920er- und 1930er-Jahre: Dabei machten bei den Sterbedaten 2014 die ersten vier männlichen Vornamen (Johann mit 10,3 %, Franz mit 10,1 %, Josef mit 8,3 % und Karl mit 5,3 %) in Summe mehr als ein Drittel aus. „Bei den Neugeborenen heute machen diese Namen allerdings gerade einmal 0,5 % aus“, fügt Statistiker Josef Holzer hinzu. Kleine Johanns (4 pro Jahr), Franzis (8), Josefs (9) und Karlis (5) sind somit rare steirische Exemplare geworden.



Foto: Fotolia, KLEINE ZEITUNG  
Quelle: Landesstatistik Steiermark

**1 Mal** pro Jahr wurden 2015 folgende weibliche Namen vergeben: Ambareen, Angelika, Cheyenne, Dahlia-Elena, Dietlind, Ece, Fabienne-Caprice, Fanni, Heavenly, Ilvy, Jay-Jay, Lili, Magdalena-Emily, Marie-Theres, Petra, Ronya, Rosemarie, Tanja, Theresia, Treasure, Valery-Vivien, Yingying, Zita.

**1 Mal** im Jahr gab es folgende Bubennamen: Abdul, Achilles, Anakin, Andi, Benno, Charly, Christiano, Derrick, Dustin-Joel, Dylan, Emre, Erich, Erwin, Fritz, Gareth-Luiz, Gernot, Guido, Gustav, Harald, Heinrich, Helmut, Ignaz, Ivo, James, Jürgen, Klaus, Kurt, Matthew-Alessio, Maximilian, Norbert, Özgür, Rainer, Reinhold, Sascha, Spencer, Thor, Uros, Victor, Vinzenz, Walter, Wendolin, Wilhelm, Yannik, Zacharias.

# 337

Mal wurde im Jahr 2015 der Name Anna vergeben (6,2 Prozent), gefolgt von Sophie (205 Mal) und Maria (173 Mal). Bei den Buben führt in der aktuellen Statistik Lukas (230 steirische Babys bekamen diesen Namen), dann folgen David (145) und Elias (135).

ANZEIGE

Nie mehr Miete zahlen? Wir wissen, wie Sie Eigentum schaffen.

Das Wichtigste für uns sind immer noch Sie.

**HYPO STEIERMARK**

Bruck, Deutschlandsberg, Feldbach, Fürstenfeld, Graz, Judenburg, Leibnitz, Schladming